

# STRATEGIE KUNSTFÖRDERUNG

Migros-Kulturprozent der  
Genossenschaft Migros Aare

## STRATEGISCHE POSITIONIERUNG

---

Die Förderung, Vermittlung und Integration von Kunst und Kultur hat für die Genossenschaft Migros Aare einen zentralen Stellenwert und bildet einen wichtigen Baustein im gesellschaftlichen Engagement des Kulturprozents der Migros Aare.

Das Kulturprozent der Migros Aare verfolgt in den visuellen Künsten folgende **Aufgabenbereiche**:

- Pflege der Kunstsammlung der Migros Aare
- Erweiterung der Kunstsammlung der Migros Aare
- Unterstützungsbeiträge
- Kunstaussstellungen

Dabei tritt das Kulturprozent der Migros Aare wie folgt auf:

- Kulturprozent der Migros Aare als **Käufer** von Kunst
- Kulturprozent der Migros Aare als **Förderer** von Kunst und Kunstschaffenden
- Kulturprozent der Migros Aare als **Kurator** von Ausstellungen

## **PFLEGE DER KUNSTSAMMLUNG DER MIGROS AARE**

---

Dank dem Kulturprozent der Migros Aare ist über viele Jahre hinweg junge Kunst mit einem Bezug zu den Kantonen Aargau, Bern und Solothurn gefördert worden. Auf diese Weise sind Werke bedeutender Künstlerinnen und Künstler des 20. und 21. Jahrhunderts in einer Sammlung zusammengekommen: **Malerei, Grafik und Fotografie** von **regionalen Kunstschaaffenden** wie Meret Oppenheim, Rolf Iseli, Franz Gertsch, Jean Mauboulès, M.S. Bastian & Isabelle L., Pat Noser, Marianne Engel, Martin Ziegelmeüller, Balthasar Burkhard oder Dimitra Charamandas. Ergänzt wird die Sammlung durch **Werke international bedeutender Künstlerinnen und Künstler** wie Jean Cocteau oder Käthe Kollwitz.

Daneben hat die Migros Aare immer wieder durch **Kunst am Bau Projekte** mit hoher Ausstrahlungskraft auf sich aufmerksam gemacht. So beispielsweise die „Dreier-Figur“ in Münsingen von Schang Hutter, die farbige Eisenskulptur „Il Giardino“ von Silvio Mattioli bei der Bergstation auf dem Gurten, der „Muh-Reigen“ im Migros Marktgasse von Brutus, Ivan und Basil Luginbühl oder der 2017 fertig gestellte „Weg auf den Gurten“ von Adrian Scheidegger.

Zusätzlich hat das Kulturprozent der Migros Aare mit der Förderung von **Medienkunst** seit 1998 eine beträchtliche Anzahl von Videowerken unterstützt, von welchen sie teilweise die Vorführrechte besitzt. Dabei sind wunderbare Beispiele zusammengekommen wie „Babel“ von Peter Aerschmann, „Black lake, starry night“ von Adela Picón oder das 2013 unterstützte Projekt „Berg und Beton“ von Simone Zaugg, das 2014 für den Berner Filmpreis nominiert war.

Die Werke der Sammlung werden sachgemäss archiviert und gepflegt. **Die Werke werden nach Möglichkeit in den Räumlichkeiten der Migros Aare** ausgestellt. Schwerpunkte bilden hier etwa der Gurten – Park im Grünen, das neue innerstädtische Center Welle7, die Klubschulen im Wirtschaftsgebiet sowie die Räumlichkeiten der Betriebszentrale in Schönbühl.

Die Werke der Sammlung werden nicht weiterverkauft oder verschenkt.

## ERWEITERUNG DER KUNSTSAMMLUNG

---

Die Kunstsammlung der Migros Aare besteht seit Ende der 1960er-Jahre und wurde kontinuierlich mit Werken von regional tätigen Künstlerinnen und Künstlern erweitert. Nach Phasen des strukturierten Ankaufs von Kunstobjekten wurden in den letzten Jahren nur noch sporadische Ankäufe getätigt. Seit 2016 wird die Kunstsammlung der Migros Aare wieder aktiv durch Neuankäufe erweitert.

Angekauft werden diejenigen **Werkarten**, die bereits in der Sammlung vertreten sind:

- Druckgrafiken
- Zeichnungen
- Gemälde
- Fotografien
- Skulpturen
- Kunst am Bau
- Werke aus dem Bereich Medienkunst

Die Künstlerinnen und Künstler haben folgende **Bedingungen** zu erfüllen:

- Der Künstler/die Künstlerin ist im Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft Migros Aare tätig (Kantone AG, BE und SO)
- Der Künstler/die Künstlerin gehört der Kunstszene der Region an, hat eine nachhaltige Wirkung auf die regionale Kunstszene hinterlassen, oder das Kunstwerk hat einen Bezug zur Region.
- Der Künstler/die Künstlerin ist noch nicht sehr stark in öffentlichen und institutionellen Sammlungen vertreten.
- Der Künstler/die Künstlerin sollte sich neuer, in die Zukunft weisender Ausdrucksmittel bedienen.

Weitere **Kriterien** sind:

- Ankäufe werden nach Möglichkeit für Werkgruppen vorgenommen.
- Ankäufe werden ortsbezogen getätigt (d.h. für bestimmte Immobilien).

Grundsätzlich kauft das Kulturprozent der Migros Aare Kunstwerke nicht aus historischer Rücksicht, sondern auf Grund eines gegenwärtigen Bedürfnisses.

Eine **Kunstkommission** entscheidet über Ankäufe nach den obengenannten Bedingungen und Kriterien. Die Kunstkommission setzt sich aus Fachpersonen aus Kunst und Kultur sowie aus Mitarbeitenden der Migros Aare inklusive der Geschäftsleitung zusammen. Die Kommission verfügt über ein jährliches Budget, in dessen Rahmen Ankäufe getätigt werden können.

Die künstlerische Bedeutung der Kunstsammlung wird durch externe Expertisen anhand von konkreten Ausstellungsprojekten periodisch beurteilt.

**Mitglieder der Kunstkommission** sind: (Stand: 15.09.2017)

- Anton Gäumann (Geschäftsleiter Migros Aare)
- Martin Kessler (Direktionsbereichsleiter Personelles & Ausbildung Migros Aare)
- Eva Bigler (Leiterin Kunstsammlung Migros Aare)
- Reto Wüthrich (Leiter Stab Kommunikation)
- Mirjam Viviani (Leiterin Kulturprozent)
- Lilian Schlatter (Förderbeiträge/Kleinspenden Kulturprozent)
- M.S. Bastian / Isabelle L. (Kunstschaffende)
- Claudia Spinelli (Kuratorin Kunstraum Baden)

Ankäufe erfolgen **aktiv** durch die Kunstkommission der Migros Aare oder über **Ausschreibungen, resp. Einladungen** z.B. von Kunst am Bau Projekten etwa bei Neubauten oder an bestehenden Standorten der Migros Aare.

Die Migros Aare verpflichtet sich, die **Neuankäufe aktiv zu kommunizieren**.

Wenn immer möglich werden die angekauften Werke sowie die Bestände der Sammlung in den Räumlichkeiten der Migros Aare oder nach Möglichkeit auch in Räumlichkeiten Dritter **dauerhaft ausgestellt und öffentlich zugänglich gemacht**. Die Kunstwerke werden von den Benutzern der Räume weder erworben, noch werden sie zu einem bestimmten Zweck – wie im Museum – aufgesucht. Die Begegnung mit den Kunstwerken geschieht unvermittelt. Kunst trifft hier in der Regel auf ungeübte Betrachter. Dies wird bei den Kriterien für den Ankauf von neuen Werken berücksichtigt.

## FINANZIERUNGSBEITRÄGE

---

Das Kulturprozent der Migros Aare fördert mit jährlichen Unterstützungs- bzw. Finanzierungsbeiträgen diverse Kunsthäuser in der Region, vergibt Förderbeiträge für Ausstellungen und unterstützt Projekte aus dem Bereich Medienkunst.

### Unterstützung:

- Produktionsbeiträge im Bereich Medienkunst (siehe dazu separate Richtlinien)
- Ausstellungen in Off-Räumen und temporären Räumen, die insbesondere Projekten aus dem Bereich Medienkunst eine Plattform geben
- Ausstellungen im öffentlichen Raum
- Herausragende Ausstellungsprojekte mit regionalen Kunstschaffenden

### Keine Unterstützung:

- Einzelausstellungen
- Projekte im kommerziellen Zusammenhang (Galerien, Messen)
- Publikationen (Monographien, Ausstellungskataloge etc.)
- Studien-, Diplom- oder sonstige Schulabschlussprojekte
- Stipendien oder Schulbeiträge
- Projekte von Schulen, Fachhochschulen, Universitäten
- Reise- oder Aufenthaltskosten
- Kunst am Bau ausserhalb von Standorten der Migros Aare

Wenn immer möglich werden Finanzierungsbeiträge **aktiv kommuniziert**.

## KUNSTAUSSTELLUNGEN

---

Über den Bereich Unterstützungsbeiträge werden „Herausragende Ausstellungsprojekte mit regionalen Kunstschaaffenden“ gefördert.

In diesem Punkt nimmt das Kulturprozent der Migros Aare mit der Verabschiedung der vorliegenden Strategie eine **aktivere Rolle** ein und sieht vor, nach Möglichkeit **Co-Produktionen** oder **eigene Ausstellungsprojekte** umzusetzen.

Co-Produktionen (z.B. Beteiligung bei oder mit anderen Förderern) oder eigene Ausstellungsprojekteverfolgen folgende Ziele:

- Sammlungsbestände der Migros Aare ausstellen
- Neuankäufe der Migros Aare ausstellen
- Gruppenausstellungen mit regionalen Kunstschaaffenden fördern
- Ausstellungen im Rahmen von eigenen Ausschreibungen (z.B. Kunst am Bau)
- Ausstellungen in temporär freien Räumlichkeiten der Migros Aare (Pop-up, EKC-Flächen o.ä.)

Bei einigen auserwählten Ausstellungen wird eine Wirkungs- bzw. Erfolgsmessung geführt, um die Bekanntheit und Wirkung der Kunstsammlung und des Kulturprozents, Imagetransfer, Medienpräsenz zu messen.

Schönbühl, 12. Januar 2018

Genossenschaft Migros Aare  
Kulturprozent  
Kunstsammlung  
Industriestrasse 20  
CH-3321 Schönbühl

Zentrale: +41 (0)58 565 81 11  
[www.migrosaare.ch/kulturprozent](http://www.migrosaare.ch/kulturprozent)